

Der Schrei nach Freiheit

Böhse Onkelz

Wasser des Lebens
Trage mich
Führ' mich aus dem Dunkel
Aus dem Dunkel in's Licht
Nimm mich mit auf die Reise
In andere Welten
In das Land der Freiheit
In die Heimat der Helden

Manchmal höre ich den Wind
Manchmal hör' ich wie er singt
Das Lied von Freiheit
Von einem neuen morgen

Er singt:
Lebe durch mich, atme durch mich
Rede mit mir, sieh' mir in's Gesicht
Ich hör' den Schrei nach Freiheit aus Deinem Mund
Den Schrei nach Freiheit, der nie verstummt

Zwei Körper - eine Seele
Die Sonne ist Zeuge
Du siehst die Bilder
Die Bilder aus meinen Träumen

Du kannst mit meinen Augen seh'n
Ich sag' Dir nichts
Doch Du kannst mich versteh'n
Und was Du suchst habe ich verloren

Ich sag' Dir:
Lebe durch mich, atme durch mich
Rede mit mir, sieh' mir in's Gesicht
Dein Schrei nach Freiheit, aus meinem Mund
Unser Schrei nach Freiheit, der nie verstummt